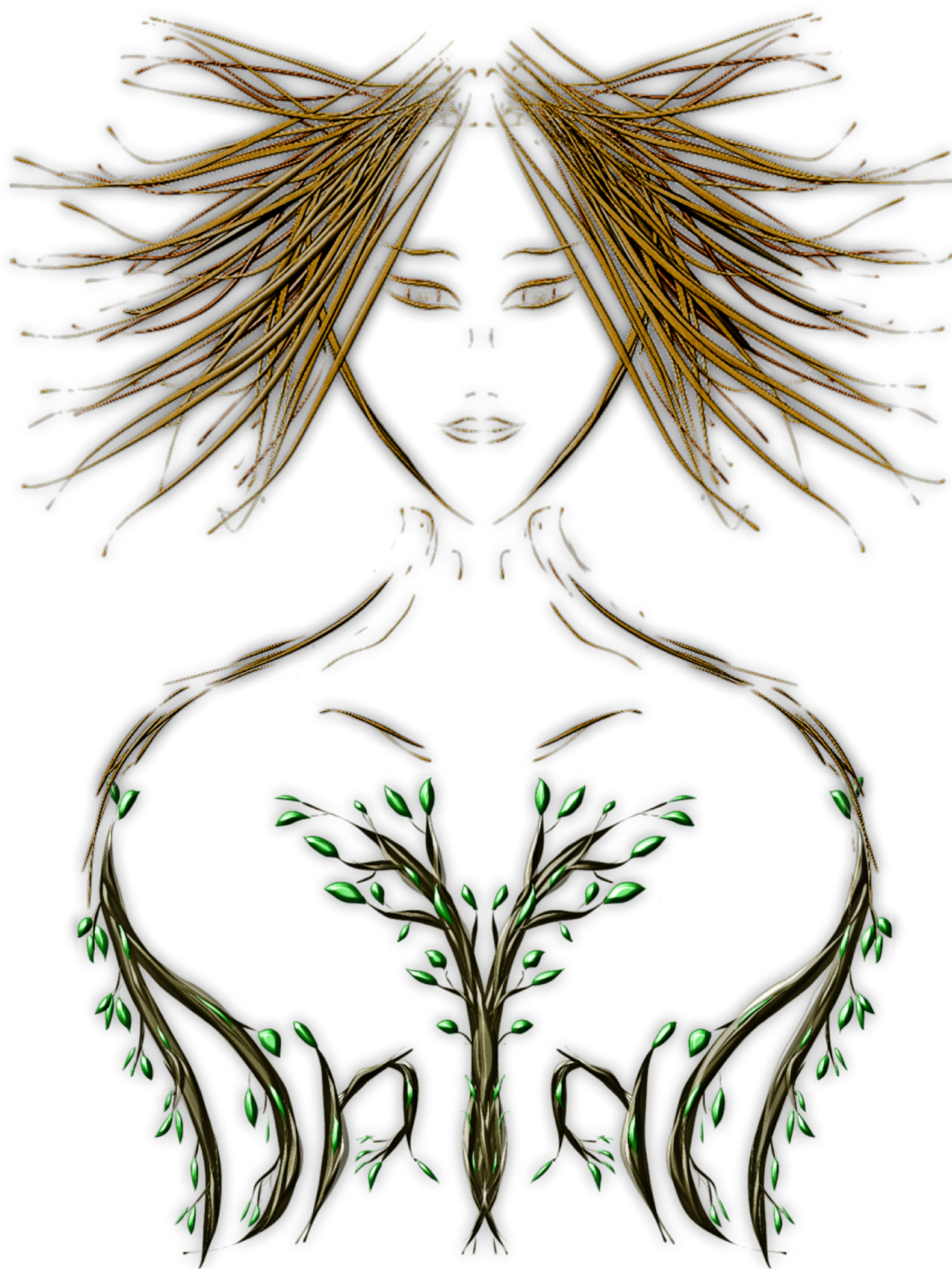




Technical Rider und Presseinformationen

(Stand: Januar 2016)

Pressetext:

Dryad aus Böblingen spielen Epic/Pagan Metal, der besonders durch den Einsatz einer Trompete auffällig ist. Die siebenköpfige Besetzung, zeigt immer wieder, dass sie sich zu Recht für diese ungewöhnliche Instrumentierung entschieden haben. Einige der Lieder erinnern klanglich an Pagan-Klassiker, wie Eluveitie und Equilibrium, wohingegen andere Lieder ihre Wurzeln im Melodic Death Metal haben. Verstärkt wird diese schwere Zuordnung dabei durch den vielseitigen Gesang. Von Kreischen bis tiefer Melancholie oder Klargesang wird alles verwendet und bei einigen Liedern noch um eine düstere weibliche Stimme ergänzt.

Ihre Texte behandeln die zeitlosen Sagen der griechischen Antike, lassen diese in altem Glanz erstrahlen oder verleihen ihnen neue Facetten. Dabei bewegen sie sich von Klassikern, wie Theseus und dem Minotaurus zu eher unbekannten Themen, wie dem Liebespaar Philemon und Baucis. Live durchsetzen sie diese nachdenklichen Verse mit einigen Albernheiten und Anspielungen auf die Populärkultur und Stücke, wie „Wie macht der Murloc?“, bringen jedes Publikum zum Mitgröhlen. Sie wechseln dabei von Partymusik zu härteren Tönen und wieder zurück. Jedes Stück birgt eine Überraschung für den Hörer.

Dabei wirken die Musiker völlig authentisch, als würde man abends mit ihnen ein gemütliches Bier trinken und nicht, als wären sie ein Bühnenkonzept.

Aktuell arbeiten sie an der Vervollständigung ihres Erstlingswerkes „The Whispering Winds of the Hill“, das einen Rundumschlag durch die Sagenwelt Griechenlands darstellt und den Hörer auf eine Reise durch Wälder, Berge und Meere Hellas' entführt.

Bandbiographie:

Dryad [dry'aɪd] gründeten sich zur Jahreswende 2012/2013, nachdem der Sänger, Sebastian Manstetten, einigen Freunden seine Texte vorgestellt hatte und sich schnell eine Gruppe bildete, die diese vertonen wollte. Der Gitarrist Marcel Heckmann, der bereits einiges an Banderfahrung vorweisen konnte, half dabei die Band zusammenzustellen und so fanden sich Tobias Biester (Schlagzeug), Simon Fleischer (Trompete) und Patrick Späth (Bass) zusammen. Kurz darauf trat auch Felix König als zweiter Gitarrist der Band bei und ebenso die Sängerin Sophia Graf. Die erste Besetzung ist bis auf wenige Wechsel bis heute unverändert. Zunächst bis zum Abschluss der ersten Veröffentlichung als Studioprojekt geplant, konnten es die Musiker jedoch nicht erwarten und gaben im Sommer 2014 ihr erstes Konzert, dem bald ein Auftritt auf dem Lakeside Open Air in Böblingen folgte. Diese wurden allerdings schon mit einem anderen Schlagzeuger, Martin Froch, gespielt, der Tobias ersetzte. Nach dem Lakeside gab auch Felix König seinen Ausstieg aus zeitlichen Gründen bekannt und nach längerer Suche konnte diese Lücke durch den langjährigen Freund der Bandmitglieder, Moritz Bettermann, gefüllt werden.

Im Hintergrund zu mehreren Auftritten in Böblingen und Umgebung liefen dabei die Arbeiten an „The Whispering Winds of the Hill“ weiter, welches seinen musikalischen Kreativprozess im Winter 2014/2015 beenden konnte. Die Aufnahmen wurden ruhig angegangen und nicht überhastet, was die lange Aufnahmezeit von bereits einem Jahr erklärt, welche nun ihrem Ende entgegenblickt, sodass mit einer Veröffentlichung im Sommer 2016 gerechnet werden kann. Im Laufe der Aufnahmen verließ auch Sophia die Band wieder, konnte jedoch schnell durch Jana Kumpf (Janas Jungs) ersetzt werden. Ihre rockige Stimme verleiht der Band in einigen Songs einen deutlich düsteren Klang als zuvor.

Neben der Arbeiten am ersten Longplayer entsteht als Nebenprojekt die sogenannte „Wahn- und Unsinn“-EP, die die spaßigen Songs der Band vereinen wird.

Links:

Facebook: [<https://www.facebook.com/Dryad-642666939109481/?fref=ts>]

Soundcloud: [<https://soundcloud.com/dryad-bb>]

Youtube: [<https://www.youtube.com/channel/UC7iBuhtFJSnxoGQ9KmxgSwg>]

Diskographie:

The Whispering Winds of the Hill

1. α
2. Father of Gods
3. Rain of Flesh
4. Earth and Breath
5. Pythia
6. To Athena's Honour
7. Hektor
8. Baumgleich
9. The Ballad of the Athenian
10. Hubris
11. The Ballad of the Athenian – A Father's View
12. Dead Man's Path
13. v

Vergangene Konzerte (Stand Januar 2016):

School's Out! - Das wird ein Heidenspaß – 7.6.2014

Lakeside Open Air Böblingen – 4.7.2014

Nightmare over Böblingen – 31.10.2014

Yet another Night to Party Hard – 13.2.2015

Heimspiel 2015 – 6.3.2015

Punks 'n' Pagans – 25.4.2015

Sindelfingen Metal-Beachparty – 31.7.2015

Sofamucke [Akustik Set] – 25.11.2015

Winter is Coming – 4.12.2015

Fotos (Live und Promo):



Bandlogo:



Mitglieder:

Sebastian "Manni" Manstetten – Gesang

Jana Kumpf – Gesang

Marcel Heckmann – Guitars, Gesang

Moritz "Mo" Bettermann – Gitarre

Patrick Späth – Bass, Gesang

Simon Fleischer – Trompete, Flöte

Martin Froch – Schlagzeug

Bei Bedarf:

Eigene Techniker & Stagecrew

Moritz Fischer – Ton

Kontakt:

Patrick Späth, E-Mail: dryadbb@gmail.com , Tel. Mobil: 0157/57405010

Standort /Proberaum

JuHa casa nostra, Calwerstr. 4, 71034 Böblingen

Verpflegung:

Dem Veranstalter steht es frei eine generelle Verpflegung zu stellen, nur stilles Wasser (0.5L) für den Auftritt sollte vorhanden sein. Alles weitere nach Rücksprache.

Venue

Bühne:

Die Bühne soll mit einem schwarzen, matten und unbeschädigtem Backdrop und Seitenpanorama (Molton o.ä.) ausgekleidet sein. In der Mitte des Backdrops soll es eine Möglichkeit geben unseren Banner mit Flugösen ca. 2m x 3m zu fliegen oder genug Platz um eine Stellwand mit unserem Banner, 2,30m x 3m aufzustellen.

Einen Bühnenvorhang zum Zuschauerbereich ist nicht erwünscht.

Das Schlagzeug soll auf einem Drumriser 20 - 40cm, mindestens 2 x 2m stehen. Über die Position des Risers ist Rücksprache zu halten, bevorzugt aber symmetrisch hinten in der Mitte.

Der Bühnenzugang soll hinten oder auf der Seite der Bühne sein. Ein Zugang über den Zuschauerbereich ist nur nach ausdrücklicher Absprache zulässig.

Die Stromversorgung von Licht, Ton und Backline muss getrennt und ausreichend gesichert sein. Mehrere Phasen auf einer Stromleitung sind nicht zulässig und erfordern Rücksprache mit der Band.

Auf der Bühne soll es genügend Arbeitslicht für den Auf-, Um- und Abbau geben.

Direktestmögliche Bühnenzufahrt für PKW/Shuttle.

Licht:

Der Bühne entsprechende Ausstattung (DMX steuerbar), bestehend aus Front- und Gegenlicht (analog), konventionelles Effektlicht, bewegtes Effektlicht/LED. Ansteuerung bevorzugt über grandMA2 oder nach Rücksprache mindestens 24 Channel analog als Remote für MA 2portNode und MA onPC .

Ein erfahrener Lichttechniker soll vom Veranstalter gestellt werden, wir bevorzugen allerdings unseren EIGENEN Techniker. Zur Vorbereitung wird ein Lichtplan benötigt.

Ton:

Der Bühne entsprechende PA mindestens 2 Wege, sowie mindestens vier Monitorwege. Eine komplette Schlagzeugmikrofonierung ist erwünscht, kann nach Absprache variiert werden.

Der Veranstalter stellt ein, unserer Channelkonfiguration angepasstes Tonpult. Dabei können entweder analoge Pulte mit Siderack (Gate, EQ, Effekte), Talkback-Funktion oder digitale Pulte der Hersteller Yamaha (01V,LS9,M7,QL5), Soundcraft (Si1-3, SiExpression, SiPerformer) oder Behringer X32/Midas M32 verwendet werden. Nach Absprache können wir auch ein Pult stellen.

Ein erfahrener (Ton-)Techniker muss vom Veranstalter gestellt werden oder nach Absprache wird unser eigener Tontechniker genommen.

Eigene Technik (nach Absprache):

Nach Rücksprache im Vorfeld der Veranstaltung können wir auch eigene Technik stellen. Standardmäßig können wir vier Cameo FlatPAR RGB (DMX steuerbar) und sechs LED Bars mitbringen. Im äußersten Falle können wir auch die komplette Bühnenausstattung (Licht und Ton) stellen. Dies erfordert allerdings dringende Rücksprache im Vorfeld.

Bei letzterem Fall ist die Infrastruktur der Bühne in Form von Bühne, Drumriser, Bühnenaushang und ausreichende und getrennte Stromversorgung vom Veranstalter zu stellen.

Technical Rider:

	Bringt...	...nach Absprache	benötigt
Manni	Mikrofon: Shure SM48	Mikrofonständer, EW 300G3	Mikrofonständer
Jana		Shure SM48, EW 300G3	Mikrofon
Marcel	Gitarren: LTD EX-400 LTD F-2E Eigenbau SG Effektgeräte: HoTone Skyline Tuner Eigenbau: TS – 808 Deas Boogie (inkl. XLR- Out) Nephilim PreAmp Topteil: Laney LV300H, Mikrofon: Sennheiser e840 Vocal Funkverbindung: AKG SR40 Mini Pro 864.85MHz (ISM3)	Gitarrenbox: Laney GS-412 A	Gitarrenbox (mono 8Ohm) Strom an Bühnenkante für Effektgeräte Mikrofonständer
Mo	Gitarren: Ibanez ART320 Ibanez RGA42 Ibanez GIO black Ibanez RG7421 Chevy LP Custom made Fender TeleCaster USA Epiphone Studio LP Topteil: Line6 Spider Valve Mk. II + Shortboard Mk. II Mikro: MiPro MM707p	ENGL 412 Standard	Gitarrenbox (mono 8/ster.16Ohm)
Martin	Snare+Ständer, 5xBecken,Fußmaschiene, Hocker	HiHat-Ständer, Kesselsatz (22“,10“,12“,14“), 5xBeckenständer, Teppich	Kesselsatz HiHat-Ständer 4xBeckenständer Schlagzeugmikrofone
Patrick	Bass: Career 5 Saiter Bass aktiv Epiphone Toby 5 Saiter Bass aktiv	Bassbox und Amp nur gemeinsam: 8Ohm 500W Ashdown	Box 8Ohm (mono500/ster2x250W; Speaconeingang) Mikrofonständer
Simon	Trompete Trompetenmikrofon: Superlux PRA-383DXLR (Batterie oder Phantom) Flöte	Flötenmikrofon: MD441	Flötenmikrofon Mikrofonständer (Flötenmikrofon)

Bevorzugte Channelkonfiguration Input:

1. Kick (Gate)
2. Snare (Gate,Kompressor)
3. (Hihat)
4. 1st High Tom
5. 2nd High Tom
6. Floor Tom 1
7. Overhead L
8. Overhead R
9. Gitarrenamp Marcel (optional DI out)
10. Gitarrenamp Mo
11. Bass Amp (DI Out)
12. Vocals Manni
13. Vocals Jana
14. Vocals Patrick
15. Vocals Marcel
16. Trompete
17. Flöte

Monitormix:

1. Gitarre Marcel, Bass, Trompete, alle Voecals und Flöte
2. beide Gitarren, Trompete, Flöte und alle Vocals
3. Gitarre Mo, alle Vocals, Trompete und Flöte
4. alles

